

## Die Referentinnen



### DDr. Sabine Wiesinger

ist Leiterin der privaten Zahnvorsorgeordination Angelsmile in Wien. Ihre Arbeit widmet sie der Prävention und Prophylaxe von Zahnerkrankungen. Seit mehreren Jahren liegt ihr Schwerpunkt auf der zahnmedizinischen Behandlung von BulimiepatientInnen.

[www.angelsmile.at](http://www.angelsmile.at)

### Dr. Lisa Tomaschek-Habrina

ist Leiterin des Instituts sowhat für Menschen mit Essstörungen mit einem interdisziplinären Behandlungsprogramm. Seit Jahren besteht eine enge Kooperation mit DDr. Wiesingers Angelsmile v.a. für BulimiepatientInnen.

[www.sowhat.at](http://www.sowhat.at)



## Einladung zur Vortragsreihe Zahnmedizinische Aspekte von Essstörungen

### sowhat Standorte:

sowhat Wien

Gerstnerstraße 3  
1150 Wien

sowhat Mödling

Bahnstraße 4/301  
2340 Mödling

sowhat St. Pölten

Grenzgasse 12/3. Stock  
3100 St. Pölten

Tel.: +43 1 406 57 17 • [info@sowhat.at](mailto:info@sowhat.at) • [www.sowhat.at](http://www.sowhat.at)

  
**sowhat**  
institut für menschen  
mit **essstörungen**



Mit freundlicher Unterstützung von 

## Hintergrund der Vortragsreihe „Zahnmedizinische Aspekte von Essstörungen“

Essstörungen sind ein weit verbreitetes Problem in der Bevölkerung und in entwickelten Industrienationen seit Jahren im Vormarsch. Überträgt man ausländische Studienergebnisse auf Österreich (hier fehlen Daten), so ergibt dies pro Jahr rund 3.000 - 4.000 Neuerkrankungen zu den geschätzten 200.000 Erkrankten.

Das Institut **sowhat** für Menschen mit Essstörungen arbeitet als größte ambulante Einrichtung Österreichs bundesländerweit mit stationären Einrichtungen, zahlreichen Institutionen, niedergelassenen ÄrztInnen und PsychotherapeutInnen, Schulen und Beratungseinrichtungen zusammen.

Die zahnmedizinischen Aspekte bei Essstörungen sind noch weitgehend unterbeleuchtet. Besonders häufig treten Zahnerosionen z.B. durch das ständige Erbrechen auf, die teils massiven Zahnschäden werden oft zu spät erkannt und behandelt. Bevor Betroffene professionelle Hilfe aufsuchen, vergehen meist Jahre. Besonders Jugendliche sind gefährdet an Essstörungen zu erkranken. Die Zahnschäden können lebenslange Probleme bereiten, werden sie nicht rechtzeitig erkannt und behandelt. Der Zahnschmelzverlust und Schleimhautveränderungen stellen hier die größten Probleme dar.

Je früher sich betroffene Personen in Behandlung begeben, desto höher sind die Heilungschancen. Ein ganzheitlicher Ansatz bringt deutliche Vorteile, die Krankheit zu erkennen, vorzubeugen und bestehende Zahnschäden durch Erosionen fachgerecht zu behandeln. Die betroffenen Personen bedürfen eines besonderen Konzeptes, bei dem psychische und zahnmedizinische Behandlung Hand in Hand gehen. **sowhat** arbeitet bereits seit Jahren eng mit der einzigen Vorsorgepraxis Österreichs **Angelsmile** unter der Leitung von DDr. Wiesinger zusammen, die sich v.a. auf die Begleitung von Bulimieerkrankten spezialisiert hat.

## Vortragsthemen:

- Formen der Essstörungen und interdisziplinäre ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- zahnmedizinische Anzeichen für Verdacht auf eine Essstörungserkrankung sowie zahnmedizinische Begleitung
- adäquates Ansprechen von potentiellen Betroffenen

## Zielgruppe:

Die Vortragsreihe richtet sich an das zahnmedizinische Fachpersonal, an AllgemeinmedizinerInnen und interessierte ÄrztInnen aller Fachrichtungen sowie PsychotherapeutInnen und PsychologInnen.

## Fortbildung:

Die Vorträge sind mit 3 Fortbildungspunkten bei der österreichischen Zahnärztekammer approbiert.

## Termine in Wien:

**sowhat Institut Wien**  
Gerstnerstraße 3/DG,  
Saal Humberto  
1150 Wien

**Do., 16. März 2017**  
**Do., 12. Oktober 2017**  
jeweils von 18 - 20 Uhr

## Termine in NÖ:

**sowhat Institut St. Pölten**  
Grenzgasse 12/3. Stock  
3100 St. Pölten

**Do., 27. April 2017**  
**Do., 9. November 2017**  
jeweils von 18 - 20 Uhr

**Anmeldung und weitere Informationen unter: [info@sowhat.at](mailto:info@sowhat.at)**